



# Pressedienst

17. April 2018

204/2018 **Garten des Gedenkens jetzt auch auf dem Friedhof  
Habinghorst**

205/2018 **KiJuPa-Aktion „Schwimmen für die Anderen“ im  
Hallenbad**

206/2018 **Bingo-Nachmittag im HadeBe**

*Terminwiederholung; PM 180/2018*

**Familienbüro lädt zum Flohmarkt „Kids und Kram“ ein**





17. April 2018

204/2018

## **Garten des Gedenkens jetzt auch auf dem Friedhof Habinghorst**

Auf den kommunalen Friedhöfen finden sich unterschiedliche Formen der Bestattungen und des Gedenkens. Die Grabpflege ist bei der Entscheidung neben anderen Gesichtspunkten ein zunehmend wichtiger werdender Faktor. Oft wohnen die Angehörigen nicht in unmittelbarer Nähe oder die Grabpflege wird für die Angehörigen mit den Jahren beschwerlicher.

Eine liebevoll gestaltete Alternative bieten Memoriam-Gärten, oder auch „Gärten des Gedenkens“ genannt. Hier wird nicht nur die Pflege der einzelnen Grabstätten, sondern auch das gestaltete Umfeld eines gesamten Gedenkgartens in eine Dauerpflege einbezogen. Erfolgreiche Beispiele in Castrop-Rauxel gibt es bereits auf den Friedhöfen Bladenhorst, Henrichenburg und Ickern.

Nun wurde auch auf dem Friedhof Habinghorst im Bereich hinter der Trauerhalle ein Garten des Gedenkens eingerichtet. Die Friedhofsgärtnerei Melzer hat ihn als Gemeinschaftsgrabanlage gestaltet und bepflanzt, die an eine Parkanlage erinnert, und bietet dort sowohl Feuer- als auch Erdbestattungen in dauergrabgepflegten Grabstätten an.





# Pressedienst

Seite 2

Weitere Informationen zum Garten des Gedenkens erhalten Interessierte in der Friedhofsgärtnerei Melzner, Eichenweg 20, Tel. 02305 / 352271, E-Mail [info@blumen-melzner.de](mailto:info@blumen-melzner.de).

Bei allgemeinen Fragen zu den kommunalen Friedhöfen und zu Bestattungen ist der Bereich Stadtgrün und Friedhofswesen im Rathaus der richtige Ansprechpartner: E-Mail [stadtgruen-und-friedhofswesen@castrop-rauxel.de](mailto:stadtgruen-und-friedhofswesen@castrop-rauxel.de), Tel. 02305 / 106-2789





17. April 2018

205/2018

## **KiJuPa-Aktion „Schwimmen für die Anderen“ im Hallenbad**

Zum sechsten Mal veranstaltet das Kinder- und Jugendparlament (KiJuPa) am Samstag, 28. April, von 12.00 bis 15.00 Uhr die Benefiz-Aktion „Schwimmen für die Anderen“ im Hallenbad.

Dafür werden zwei Bahnen des Schwimmerbeckens freigehalten, sodass es für den normalen öffentlichen Badebetrieb zu leichten Einschränkungen kommen kann.

Für jede geschwommene Bahn erhalten die Kinder einen kleinen Betrag von einem Sponsor, den sie sich im Vorfeld im Bekanntenkreis, aber auch bei örtlichen Geschäftsleuten, suchen. Das so erschwommene Geld wird im Anschluss „für die Anderen“, also für einen guten Zweck gespendet. In diesem Jahr haben sich die KiJuPa-Mitglieder für das Castrop-Rauxeler Tierheim und die Organisation Ärzte ohne Grenzen entschieden.

Mitmachen können alle interessierten Kinder und Jugendlichen, auch wer nicht im KiJuPa ist. Bei Rückfragen steht Nina Jordan, die Koordinatorin des KiJuPa, unter [kijupa@castrop-rauxel.de](mailto:kijupa@castrop-rauxel.de) und 02305 / 891028 zur Verfügung.





17. April 2018

206/2018

## **Bingo-Nachmittag im HadeBe**

Im April rollen die Bingo-Kugeln eine Woche später als üblich im HadeBe (Haus der Begegnung), Lange Straße 51. Nicht am dritten, sondern ausnahmsweise am vierten Samstag im Monat, also am 28. April, laden die beiden Habinghorster Thomas Frauendienst und Angelika Harms von 15.00 bis 17.00 Uhr wieder alle interessierten Bürger zum gemeinsamen Spielen ein.

Das Angebot wird ehrenamtlich organisiert und ist mittlerweile im Stadtteil bekannt und beliebt. Eine kleine Teilnahmegebühr von 2 EUR wird erhoben, und es ist eine „Bingo-Mitbring-Party“. Jeder, der mag, kann Kekse, Getränke und Snacks mitbringen, damit die zwei Stunden noch gemütlicher werden. Freunde und Nachbarn dürfen natürlich auch mitkommen. Den Gewinnern winken kleine Preise, die teilweise von den ortsansässigen Einzelhändlern gestiftet wurden.





# Pressedienst

17. April 2018

*Terminwiederholung; PM 180/2018*

## **Familienbüro lädt zum Flohmarkt „Kids und Kram“ ein**

Am Samstag, 21. April, veranstaltet das städtische Familienbüro der Frühen Hilfen den mittlerweile dritten „Kids und Kram“-Flohmarkt für alles rund ums Kind. Von 11.00 bis 14.00 Uhr können Familien im Bürgerhaus und nebenan in der Aula des Adalbert-Stifter-Gymnasiums, Leonhardstraße 4-8, nach Herzenslust trödeln.

Angeboten werden Kleidung für Babys, Kinder und Schwangere, Bücher über die Schwangerschaft, Kinderbücher, Babywiegen, -wannen und -sitze, Spielzeug, Kinderräder und vieles mehr. Die Verkaufstische werden so platziert, dass ein Bummel auch mit Kinderwagen keine Herausforderung wird.

Das Familienzentrum „Stark in Ickern“ organisiert beim Flohmarkt den Café-Bereich. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der drei Kindertageseinrichtungen werden Brötchen, Waffeln, Kaffee, Wasser und Apfelschorle zum kleinen Preis anbieten.

Für Rückfragen steht das Team der Frühen Hilfen unter der Adresse [familienbuero@castrop-rauxel.de](mailto:familienbuero@castrop-rauxel.de) zur Verfügung.

